

Aufführung im Stadttheater



Bis zu 60 Akteure der Sonnenschule feierten am Donnerstag bei den Schultheater-Tagen im Beckumer Stadttheater eine beachtenswerte Premiere.

Bilder: Giebat

Sonnenschüler glänzen bei Musical „Sammy“

Beckum (egg). Bei den elften Beckumer Schultheater-Tagen wurde es am Donnerstag voll im Stadttheater. Die Sonnenschule hatte ihre Premiere mit dem Musical-Happening „Sammy“. Wenn eine Schule bei ihrem Theaterprojekt mit den Autoren ihres Stücks zusammenarbeiten kann, sind das ideale Bedingungen.

Für „Sammy“ schrieb Veronika te Reh das Buch und führte Regie, Wolfgang König komponierte die Musik. Beide haben seit langem mit ihren Musicals Erfolge. Wenn sich dann auch noch die Schule in vorbildlicher Weise um Sponsoren bemüht und sich auf die Unterstützung ihrer Eltern und nicht zuletzt des Kollegiums verlassen kann, lässt das Gutes erwarten. Eine Erwartung, die voll

in Erfüllung ging.

Das war Theater, das allen Spaß machte, den Kleinen und Großen im Zuschauerraum ebenso wie den knapp 60 jungen Akteuren auf der Bühne.

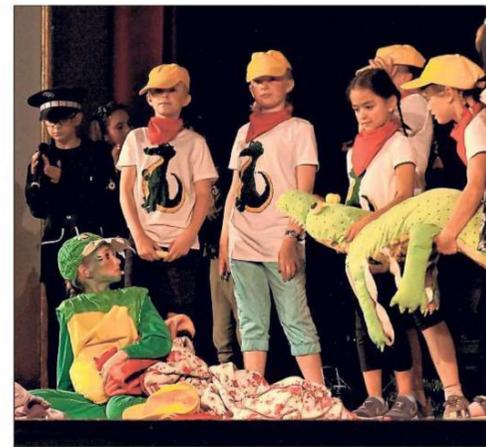
Die boten ein farbenfrohes Bild vor der vom Förderverein „Der kleine Mombotz“ ausgeliehenen Hintergrundmalerei. Ein buntes Bild im Zusammenspiel mit den singenden und tanzenden Akteuren. Na gut, da ging bei den Liedern manchmal noch ein Ton daneben. Aber das trug zum Charme bei. „Es dauert halt ein bisschen Zeit, bis alles klar und frei klingt!“ kommentierte Veronika te Reh solch kleine Entgleisungen.

Zu bewundern war daneben, mit welcher Disziplin der Chor auftrat, mit welcher Sorgfalt die Sprechtexte artikuliert wurden.

Die Arbeit von Probenarbeiten seit Anfang des Jahres trug Früchte, wie sie gelegentlich auf der Schultheaterbühne nicht zu finden waren. Sie sind das Ergebnis einer Gratwanderung zwischen konzentriertem Leistungswillen und der Großzügigkeit, die bei aller Konsequenz die Freude am Spiel nicht unterdrückt.

Sammy, der kleine Kaiman wurde in den Tuttenbrocksee verbracht, gesucht, verfolgt, bedroht und zum guten Ende doch gerettet. Das freute nicht nur die Spieler auf der Bühne, sondern auch das Publikum, das mit langem Beifall nicht nur für diese Rettung dankte, sondern auch für eine beachtliche Leistung aller an der Aufführung Beteiligten.

Ernst Giebat



Sammy ist endlich gerettet. Die Krokobande hatte mit ihrer Suchaktion dazu beigetragen.